Herren Bezirksliga Mitte

TTC Oberacker : TV Eppingen
Samstag, 02.03.2024, 17:30 Uhr

TTC Oberacker und TV Eppingen schenkten sich nichts

Im Spiel der Herren Bezirksliga Mitte traf der TTC Oberacker am vergangenen Samstag im 13. Saisonspiel auf den TV Eppingen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Benz / Geiger, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der TTC Oberacker und der TV Eppingen dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Heydecke / Kolb gegen Warner / Nebroj nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Heydecke / Kolb letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim 5:11, 11:13, 12:14 gegen Benz / Geiger fanden Schwärzl / Weyhersmüller von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Einen Zähler für die Gäste mussten Preiszler / Diener bei der 1:3-Niederlage gegen Kruschyna / Karg hinnehmen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Zähler für die Gäste musste Torben Heydecke bei der 1:3-Niederlage gegen Matthias Warner hinnehmen. Lucas Schwärzl gelang es Lukas Benz zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Nur einen Satz verlor Timo Kolb bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Tomas Kruschyna und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Marcel Preiszler gegen Thomas Nebroj dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Einen Sieg fuhr derweil Jochen Diener beim 14:12, 11:8, 8:11, 11:8 gegen Oliver Karg ein. Silke Weyhersmüller bekam wenig später ihren Gegner Christian Geiger hingegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Torben Heydecke bei seinem 3:1 gegen Lukas Benz doch überlegen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Benz nun 18 Siege bei 8 Niederlagen aus. Einen Sieg verpasste nachfolgend Lucas Schwärzl hingegen beim 1:3 gegen Matthias Warner und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in die Partie. 11:13 (Schwärzl) bzw. 8:14 (Warner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zwischenzeitlich konnte Timo Kolb zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor nachfolgend die Partie gegen Thomas Nebroj, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der neue Zwischenstand war 6:6. Einen Sieg fuhr Marcel Preiszler bei seinem 3:1 gegen Tomas Kruschyna ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Jochen Diener bezwang Christian Geiger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:10 für Diener und 9:7 für Geiger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Es dauerte eine Weile, bis Silke Weyhersmüller ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Oliver Karg

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (21:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Einen Zähler für die Gäste mussten Heydecke / Kolb bei der 1:3-Niederlage gegen Benz / Geiger hinnehmen. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.03.2024 gegen den TV Kirrlach, während der TV Eppingen am 08.03.2024 gegen den TTC Reihen II antritt.

Statistik:
TTC Oberacker
Doppel: Heydecke / Kolb 1:1, Schwärzl / Weyhersmüller 0:1, Preiszler / Diener 0:1
Einzel: T. Heydecke 1:1, L. Schwärzl 1:1, T. Kolb 1:1, M. Preiszler 2:0, J. Diener 2:0, S. Weyhersmüller 0:2
TV Eppingen
Doppel: Benz / Geiger 2:0, Warner / Nebroj 0:1, Kruschyna / Karg 1:0
Einzel: L. Benz 0:2, M. Warner 2:0, T. Nebroj 1:1, T. Kruschyna 0:2, C. Geiger 1:1, O. Karg 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (21:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").